



Gestaltung: www.pandei.de Foto: Raymond Jarchow



Evangelische Akademie  
der Nordkirche



Programm  
**Januar bis  
August 2017**

[www.akademie-nordkirche.de](http://www.akademie-nordkirche.de)

# Herzlich willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

wir sind mitten im Reformationsgedenken. Martin Luther war ein Mann der klaren Worte, aber er flüchtete sich nicht in einfache Lösungen, sondern formulierte die Spannungen im individuellen und gesellschaftlichen Leben - zwischen der uneingeschränkten Freiheit eines Christenmenschen und seiner Teilhabe in einem sozialen Gemeinwesen, zwischen der direkten Gottesbeziehung und der Vermittlung durch das menschliche Wort, zwischen der bedingungslosen Rechtfertigung des Menschen und seiner fortdauernden Schuldhaftigkeit. Klare Positionierung und offener Diskurs: Das sind auch die Arbeitsweisen unserer Evangelischen Akademie.

Was heißt dies aber unter den gegenwärtigen gesellschaftspolitischen Bedingungen? Die Kommunikationsstrukturen ändern sich rasant. Die neuen sozialen Medien eröffnen ungeahnte Möglichkeiten. Hasskommentare gegen alles vermeintlich Fremde unterlaufen eine lösungsorientierte Debattenkultur. Verunsicherung treibt Menschen den Populisten in die Arme. Mit dem seit nunmehr 15 Jahren existierenden Arbeitsschwerpunkt „Demokratiebildung“ (S. 61) sowie mit vielen anderen Veranstaltungen werden wir uns mit diesen Herausforderungen auseinandersetzen.

Es grüßen Sie im Namen aller Mitarbeitenden

Dr. Jörg Herrmann  
Büro Hamburg

Klaus-Dieter Kaiser  
Büro Rostock

# 01

## „Neue Anfänge nach 1945?“

Ausstellung über den Umgang der Evangelischen Kirchen mit der NS-Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein

Wie viele Institutionen hat sich auch die Evangelische Kirche längst kritisch mit ihrer Rolle im „Dritten Reich“ befasst. Was aber geschah nach 1945? Wie gingen die Landeskirchen Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit um? Was wurde aus den handelnden Personen? Worüber schwieg man sich lange aus?

Die im Januar 2016 eröffnete Ausstellung der Evangelischen Akademie ist auch in diesem Jahr in Norddeutschland zu sehen. Informationen unter [www.nordkirche-nach45.de](http://www.nordkirche-nach45.de).

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck  
Ausstellung  
Anmeldung nicht erforderlich  
Die Teilnahme ist kostenlos

**12. Januar – 9. Februar 2017**

Flensburg, St. Marien

**14. Februar – 21. März 2017**

Ratzeburg, Dom

**24. März – 12. April 2017**

Hamburg Lokstedt, Christ-König-Kirche

**23. April – 21. Mai 2017**

Hamburg Harburg, St. Johannis

**16. Juni – 18. Juli 2017**

Eutin, St. Michaelis-Kirche



## 02 Bruchlinien.

Der Flensburger Kirchenstreit um das  
Krieger-Gedenken zu St. Marien 1967

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge  
nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit  
der NS-Vergangenheit umgingen“

Vor 50 Jahren näherte sich im Januar 1967 der Flensburger Denkmalstreit seinem Höhepunkt. Eine Auseinandersetzung um die Entfernung eines Kriegerdenkmals aus der Marienkirche wurde zum bundesweiten Streit um die Ehrung im Krieg getöteter Soldaten, das Traditionsverständnis des Militärs und das Selbstverständnis der Evangelischen Kirche. Das Buch des Studienleiters der Evangelischen Akademie Stephan Linck blickt zurück auf die Kontroverse.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck  
In Kooperation mit dem Stadtarchiv Flensburg

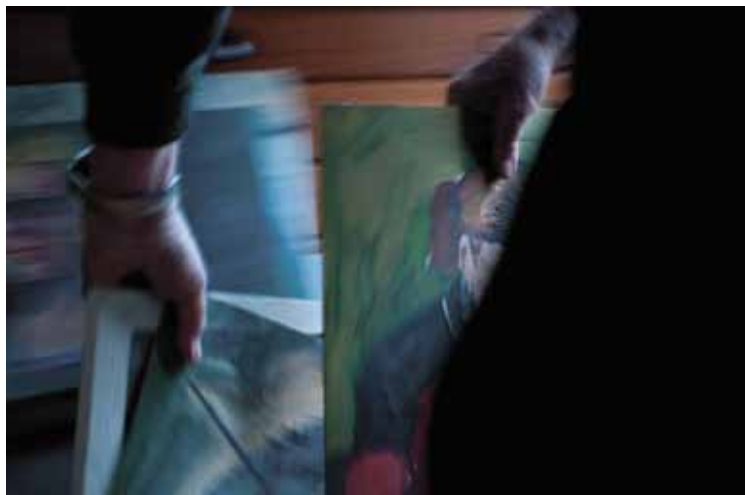
Buchvorstellung

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

**11. Januar, 19.00 Uhr**

Flensburg, Rathaus, Rathausplatz 1



## 03

# Der Skandal als vorlauter Bote

Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung

Die von Hannes Heer konzipierte Vortragsreihe mit Filmbeispielen und Filmausschnitten thematisiert die großen (west-)deutschen Geschichtsskandale von 1956 bis 1998. Diese Tabubrüche mussten die Form des Skandals annehmen. Nur so gelang es, das Verschwiegene aufzudecken, zum Gegenstand öffentlicher Debatten zu machen und sich auf diese Weise mit der deutschen Schuld an zwei Genoziden auseinanderzusetzen.

Die Reihe umfasst acht monatliche Sonntags-Matineen, in denen die Themen zur Diskussion gestellt werden.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann  
In Kooperation mit dem Abaton-Kino, der Körber Stiftung, dem Institut für die Geschichte der Deutschen Juden, der KZ-Gedenkstätte Neuengamme und der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft  
Vortrag und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Teilnahmebeitrag: 10 Euro Euro, ermäßigt 7,50 Euro

**Termine jeweils 11.00 Uhr**  
Hamburg, Abaton-Kino,  
Allendeplatz 3/Grindelhof

### 15. Januar

Der Film, mit dem alles anfang  
„Nacht und Nebel“ (Alain Resnais, F 1955)

### 19. Februar

Der Eichmann-Prozess in Jerusalem 1961  
„The Specialist“ (Eyal Sivan, Israel 1999)

### 19. März

Der Papst und die Kirchen, die zum  
Völkermord schwiegen – „Der Stellvertreter“  
(Rolf Hochhuth, D 1963-1965, Fernsehmitschnitt)

### 23. April

Der Aufstand gegen die Nazi-Generation  
„Mein 68. Ein verspäteter Brief an meinen Vater“  
(Hannes Heer, D 1988)

### 21. Mai

Die Konfrontation mit dem Massenmord an  
den Juden – Die „Holocaust“-Serie“  
(Marvin J. Chomsky, USA)

### 18. Juni

Der Kampf um die deutsche Schuld:  
Weizsäcker-Rede (1985), „Historikerstreit“ (1986) und  
Jenninger-Sturz (1988) – Fernsehausschnitte

## 04

# Der Flensburger Denkmalstreit

Eine gesellschaftliche und theologische Kontroverse

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit der NS-Vergangenheit umgingen“

Die Veranstaltung lässt den Flensburger Denkmalstreit von 1967 noch einmal aufleben. Der Vortragende, Pastor em. Dr. Gerhard Jastram, war damals Pastor an St. Marien und Mitautor der fünf Thesen zu Gefallenen-ehrungen in Kirchen.

Teilnehmende des Workshops am folgenden Tag in Sankelmark erhalten Transfer nach Sankelmark und können dort übernachten.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck  
In Kooperation mit der Akademie Sankelmark und dem Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

Vortrag und Gespräch

Anmeldung nur bei Übernachtung erforderlich:

clasen@eash.de, Telefon 04630 - 55 111

Die Teilnahme ist kostenlos.

Transfer und Übernachtung Akademie Sankelmark (mit Workshop am Folgetag) 95 Euro

**27. Januar, 19.00 Uhr**

Flensburg, St. Marien, Marienkirchhof 7

## 05

# Tradition und Häresie

Zum Umgang mit Heldenverehrung in und um Kirchen

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit der NS-Vergangenheit umgingen“

Unsere Geschichte ist in Vielem gegenwärtig. Gerade die alten Kirchen und Friedhöfe geben davon beredtes Zeugnis. Hier finden sich oft Gefallenentafeln, Gedenkbücher und Kriegerdenkmäler. Sie enthalten vielfach Deutungen von vergangenen Kriegen und Gewaltherrschaften, die uns heute fremd sind.

Der Workshop versucht eine Bestandsaufnahme des heutigen Umgangs in der Nordkirche und soll zu Überlegungen zu einem künftigen Umgang mit Ehrentafeln und Kriegerdenkmälern anregen.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck  
In Kooperation mit der Akademie Sankelmark  
Workshop

Anmeldung erbeten: clasen@eash.de

Telefon 04630 - 55 111

Teilnahmebeitrag: 39 Euro, erm. 20 Euro

**28. Januar, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr**

Flensburg, Akademie Sankelmark, Akademieweg 6

## 06

# Das verspielte Erbe der friedlichen Revolution?

Zur Situation der Zivilgesellschaft in Ostmitteleuropa

Polen, Ungarn und die Tschechoslowakei – aus der Sicht der ostdeutschen Bürgerrechtsbewegung waren die Dissidenten in diesen Ländern vor über 30 Jahren unverzichtbare Partner und Vorreiter einer lebendigen Zivilgesellschaft. Heute stehen diese Staaten für den Teil Europas, der eher auf Abgrenzung setzt. Meinungsfreiheit und offener Diskurs müssen (wieder) erstritten werden. Wie stark ist die Zivilgesellschaft in diesen Ländern und welche Unterstützung brauchen ihre Akteure?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

**3. Februar, 18.00 Uhr – 4. Februar, 18.00 Uhr**

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

## 07

# Leben im Alter

Sorge und Mitverantwortung in der Kommune

„Je älter der Mensch wird, desto kleiner wird oft sein Aktionsradius, und desto mehr wird sein unmittelbares Wohnumfeld zum Lebensmittelpunkt“, heißt es im 7. Altenbericht der Bundesregierung. Schwerpunkt des diesjährigen Berichtes ist die Situation in den Kommunen. Was macht eine sorgende Gemeinschaft aus und wie kann Mitverantwortung gestaltet werden? Wir werden unterschiedliche Aspekte der Daseinsvorsorge wie Mobilität, das Miteinander der Generationen, die sozialen Differenzen und die medizinische Versorgung mit Fachleuten, Betroffenen und der Landespolitik diskutieren.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit der „Fachstelle Alter“ der Nordkirche  
Vortrag und Podiumsdiskussion

Anmeldung erbeten: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Die Teilnahme ist kostenlos

**7. Februar, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr**

Schwerin, Außenstelle des Landeskirchenamtes,  
Münzstraße 8-10



08

## Kein Aug hat ihn gesehen

Biblische Gottesbilder im 21. Jahrhundert

Luther suchte nach einem gnädigen Gott und fand ihn im Neuen Testament. Heute sehen wir deutlicher, dass die Dialektik von Gnade und Gebot sich wie ein roter Faden durch die ganze Bibel zieht. Dennoch ist das Gottesbild der biblischen Traditionen nicht überall gleich. Wie lesen und interpretieren wir biblische Gottesbilder heute? Fachleute führen in die Diskussion um Gottesbilder in beiden Testamenten und in der Systematischen Theologie ein. In Gesprächen auf dem Podium und mit dem Publikum wird ihre Bedeutung für die religiöse Praxis erörtert.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann  
In Kooperation mit der Katholischen Akademie  
Hamburg

Vortrag, Podium und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Die Teilnahme ist kostenlos

**16. Februar, 18.30 Uhr**

Hamburg, Katholische Akademie Hamburg,  
Herrengarten 4





## 09

# Zeit zu werden

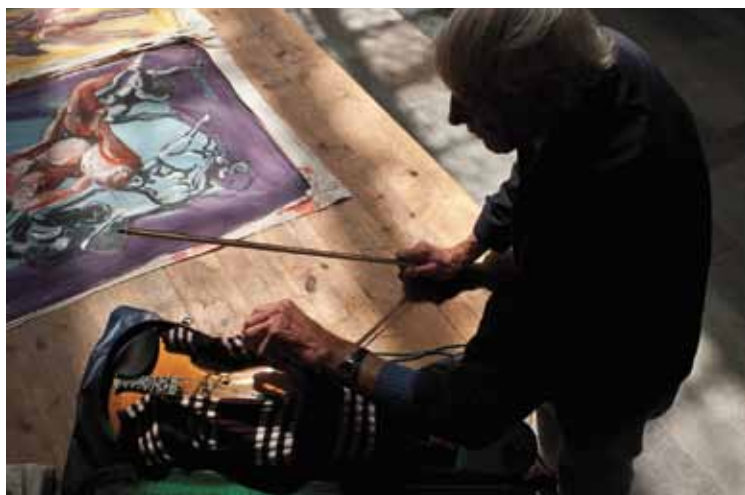
Gespräch mit drei Künstlerinnen

Die Künstlerin Grit Sauerborn, die Schriftstellerin Gabi Pertus und die Regisseurin Gudrun Brigitta Nöh geben in einem Gespräch über ihr jeweiliges Schaffen Auskunft. Womit setzen sie sich auseinander? Was treibt die Künstlerinnen an, das Wahrgenommene schöpferisch darzustellen? Sie sind herzlich eingeladen, an dem Gespräch teilzunehmen und mit den Künstlerinnen in den Austausch zu treten.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen  
Podium und Gespräch  
Anmeldung erbeten: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Teilnahmebeitrag: 5 Euro

**21. Februar, 19.00 Uhr**

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,  
Am Ziegenmarkt 4



## 10

### Alt, älter, arm?

7. Konferenz zur sozialen Spaltung in Hamburg

Bundesweit beziehen mittlerweile über eine Million Menschen Grundsicherung, Tendenz stark steigend. Die Frage, wie Altersarmut vermieden werden kann, ist nicht zufriedenstellend beantwortet. Statt die hinreichende Altersversorgung aller Bürger/innen als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu begreifen, stehen weitere Rentenkürzungen im Raum. Was ist nur Panikmache, was angesichts des demographischen Wandels reale Gefahr?

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig

In Kooperation mit der AG Soziales Hamburg

Tagung

Anmeldung erforderlich: [hamburg@akademie.nordkirche.de](mailto:hamburg@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 20 Euro (inkl. Imbiss)

**22. Februar, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr**

Hamburg, Schnittke-Akademie,

Max-Brauer-Allee 24

## 11

### Genozid durch den IS-Terror

Was können wir in einer ohnmächtig erscheinenden Welt tun?

Die Menschenrechtsverletzungen durch die IS-Miliz erschüttern uns. Allzu oft stellt sich Hilf- und Sprachlosigkeit ein. Wir suchen nach Handlungsoptionen, die uns unsere Demokratie zur Verfügung stellt. Welche Folgen haben die Gewalttaten auch auf unser Denken und unsere Wirklichkeit? Wie beeinflussen sie unsere Zukunft?

Impulse und Diskussion mit Vertreter/innen aus Politik, Kirche und Gesellschaft.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann

In Kooperation mit der Parlamentarischen Gesellschaft

Schleswig-Holstein, der Bischofskanzlei Schleswig,

dem Frauenwerk der Nordkirche und dem

Christian Jensen Kolleg

Vortrag und Podiumsdiskussion

Anmeldung erforderlich:

[seminare@frauenwerk.nordkirche.de](mailto:seminare@frauenwerk.nordkirche.de)

(bitte gültigen Personalausweis mitbringen)

Die Teilnahme ist kostenlos

**23. Februar, 18.30 Uhr**

Kiel, Landeshaus Kiel, Düsternbrooker Weg 70

## 12

### Poesie und Gewalt

Das Leben der Pfarrerstochter Gudrun Ensslin  
Viertel nach Zwölf – Hamburger Mittagsgespräche

40 Jahre nach ihrem Tod erscheint erstmals eine Biographie der RAF-Terroristin Gudrun Ensslin. Ingeborg Gleichauf beschreibt darin, wie aus dem intellektuellen Bürgertum des Nachkriegsdeutschlands gewaltbereite Radikalisierung möglich war. Lehrt uns das etwas für heute? Der Politikwissenschaftler Wolfgang Kraushaar wird die Erkenntnisse über die Frauen der RAF aus Sicht seiner jahrzehntelangen Forschung kommentieren.

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig  
In Kooperation mit der Buchhandlung stories  
Vortrag und Gespräch  
Anmeldung erforderlich: [hamburg@akademie.nordkirche.de](mailto:hamburg@akademie.nordkirche.de)  
Teilnahmebeitrag: 5 Euro (inkl. Imbiss)

#### 1. März, 12.15 Uhr

Hamburg, Hanseatische Wertpapierbörse  
(Börse Hamburg), Kleine Johannisstraße 4  
(am Rathausmarkt)

## 13

### „... für dich gegeben!?“

Chancen und Grenzen von Organ- und Gewebe-  
transplantation aus ethischer Perspektive

Organ- und Gewebetransplantationen gehören in den Alltag vieler Mitarbeitender in den Kliniken. Für diese bleiben sie – wie für Patient/innen und Angehörige – mit der äußersten Grenzerfahrung des Todes und heftiger emotionaler Erschütterung verbunden. Die Veranstaltung bietet Raum, über juristische, medizinische, anthropologische und theologische Sichtweisen ins Gespräch zu kommen und richtet sich an Mitarbeitende und Ehrenamtliche aus den Bereichen Pflege, Krankenhaus, Seelsorge und Hospiz.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux  
In Kooperation mit dem Pommerschen Evangelischen  
Kirchenkreis und der Arbeitsstelle Ethik im  
Gesundheitswesen, Hamburg  
Fachtagung  
Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Teilnahmebeitrag: 100 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro

**3. März, 18.30 Uhr – 5. März, 13.30 Uhr**  
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

## 14

# Hören, sehen, ausprobieren

Medienbildung in Kindertageseinrichtungen

Medienakademie

Kitas sollen entsprechend den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien arbeiten – dazu gehört auch die Medienerziehung. Wie können Kinder bereits im Vorschulalter bei der Entwicklung einer altersgemäßen Medienkompetenz unterstützt werden, wenn das Tablet oder Smartphone in der Hand der Eltern, Fernseher, Radio oder Computer im Alltag der Jüngsten schon überall präsent sind?

Diese Fachtagung widmet sich der frühkindlichen Medienbildung und stellt auch spielerische Methoden vor, die in Kitas angewendet werden können. Zielgruppe sind v. a. Verantwortliche in der Arbeit mit Vorschulkindern.

Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt  
In Kooperation mit der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern  
Fachtagung  
Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Teilnahmebeitrag: 80 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro

**15. März, 10.00 Uhr – 17. März, 14.00 Uhr**  
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

## 15

# Licht und Dunkel

Gespräche über Religion und Film

Die Reihe lädt dazu ein, religiöse und ethische Dimensionen aktueller Filme zu diskutieren. Im Anschluss an die Vorführungen sind kompetente Referentinnen und Referenten zu Gast. Im Rahmen der Reihe wird auch wieder ein „Salon Licht & Dunkel“ stattfinden.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann  
In Kooperation mit der Katholischen Akademie Hamburg, zu Gast im Abaton-Kino  
Film und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Teilnahmebeitrag: 8 Euro, ermäßigt 7,50 Euro

**ab 20. März, 20.00 Uhr**

Hamburg, Abaton-Kino, Allendeplatz 3/Grindelhof

Weitere Informationen dazu und zu den einzelnen Filmen und Gästen folgen auf unserer Website:  
[www.akademie-nordkirche.de](http://www.akademie-nordkirche.de)

## 16 Alles Familie

Leben unter einem Dach  
Familienakademie

Ab wann ist man eine Familie? Wie unterschiedlich können Familien sein? Und wie lebt es sich mit mehreren Familien? Die Lebensformen werden immer vielfältiger und wandeln sich. Familien sind unverzichtbar für das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen und haben eine wichtige gesellschaftliche Funktion.

Wir werden filmen und Theater spielen und uns dabei auf die Suche nach unseren Familienbildern begeben.

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla,  
Burkhard Schmidt

In Kooperation mit dem Pflege-Familien-Zentrum der  
Caritas Mecklenburg e.V., Rostock

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder ab 1 Jahr 20 Euro

**24. März, 17.30 Uhr – 26. März, 14.00 Uhr**  
Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

## 17 Selbstverständlich nachhaltig leben

Michael Kopatz präsentiert sein neues Buch  
„Ökoroutine. Damit wir tun, was wir für richtig halten“

Klimawandel, Ressourcenverbrauch oder andere zentrale Zukunftsfragen beschäftigen uns: Wir alle wissen, was zu tun wäre – aber nur wenige handeln danach. Der Sozial- und Umweltwissenschaftler Michael Kopatz zeigt in seinem neuen Buch „Ökoroutine. Damit wir tun, was wir für richtig halten“, wie sich der Wandel hin zu einem nachhaltigen Lebensstil so gestalten lässt, dass er nicht als Bevormundung, sondern als Selbstverständlichkeit empfunden wird.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux  
In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung

Mecklenburg-Vorpommern

Lesung und Gespräch

Anmeldung erbeten: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Die Teilnahme ist kostenlos

**27. März, 19.00 Uhr**  
Rostock, Internationales Begegnungszentrum,  
Bergstraße 7a



## 18

# Tierhaltung zwischen Landwirtschaft und Industrie

Präsentation einer aktuellen Diskussionshilfe  
der Nordkirche

Die Schrift der Nordkirche „Zwischen Landwirtschaft und Industrie – Diskussionshilfe zur Tierhaltung am Beispiel der Situation in Mecklenburg-Vorpommern“ setzt sich mit dem Strukturwandel in der Nutztierhaltung auseinander. Die Ställe werden immer größer und der Widerstand in den Regionen wächst.

Die evangelische Kirche erkennt die großen Probleme der Landwirte und bietet ihnen Unterstützung an. Die vorliegende Diskussionshilfe greift differenziert die Fragestellungen auf und möchte damit zur Versachlichung der Debatte beitragen. Eine Diskussion zwischen Landwirt/innen, Verbraucher/innen und Politiker/innen.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser  
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche  
Podium und Gespräch  
Anmeldung erbeten: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Die Teilnahme ist kostenlos

**27. März, 19.00 Uhr**

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

## 19

# Transformationen

Zum Wandel gesellschaftlicher Naturverhältnisse

Die „Grenzen des Wachstums“ sind erreicht und zum Teil überschritten. Klimawandel und Naturzerstörungen sind unabweisbar geworden. Die Menschheit steht vor der Herausforderung, ihren Stoffwechsel mit der Natur radikal zu verändern. Doch wie kann eine „reduktive Moderne“ (Harald Welzer) konkret aussehen und wie können die notwendigen Transformationsprozesse vorangetrieben werden? Wir analysieren historische Transformationsprozesse, diskutieren Szenarien und fragen nach Akteuren des Wandels; u. a. mit Stephan Lessenich und Harald Welzer.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann  
In Kooperation mit dem Norbert Elias Center for Transformation Design & Research der Europa-Universität Flensburg  
Tagung  
Anmeldung erforderlich: [hamburg@akademie.nordkirche.de](mailto:hamburg@akademie.nordkirche.de)  
Die Teilnahme ist kostenlos

**28. März, 15.00 Uhr – 29. März, 16.00 Uhr**

Flensburg, Europa-Universität Flensburg,  
Auf dem Campus 1

## 20

### Neben uns die Sintflut

Der Kapitalismus als „Externalisierungsgesellschaft“

Viertel nach Zwölf – Hamburger Mittagsgespräche

Leben wir in Europa deshalb im Wohlstand, weil es den Menschen anderswo schlecht geht? Ist es das Geschäftsprinzip unserer Wirtschaftsordnung, dass wir systematisch nicht nur unseren Müll, sondern auch Armut und Ungerechtigkeit exportieren?

Anlässlich seines neuen Buchs zu diesem Thema stellt sich der Soziologe Prof. Stephan Lessenich dem Gespräch mit dem Hamburger Wirtschaftswissenschaftler Prof. Thomas Straubhaar.

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig

In Kooperation mit der Buchhandlung stories

Vortrag und Gespräch

Anmeldung erforderlich: [hamburg@akademie.nordkirche.de](mailto:hamburg@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 5 Euro (inkl. Imbiss)

**29. März, 12.15 Uhr**

Hamburg, Hanseatische Wertpapierbörse (Börse Hamburg), Kleine Johannisstraße 4 (am Rathausmarkt)

## 21

### Gemeinsam sind wir stark

Was braucht eine zukunftsfähige Kommune?

Viele Kommunen in den ländlichen Räumen von Mecklenburg-Vorpommern haben kaum Spielräume, um ihre Aufgaben zu erfüllen. Fehlende Einnahmen, einengende rechtliche Vorgaben, Überforderung der Engagierten verstärken mancherorts den Eindruck, abgehängt zu sein. Die Lösungsansätze bewegen sich zwischen Zentralisierung, Förderung bestimmter Regionen und Eigeninitiativen. Was aber wird wirklich gebraucht, damit das vorhandene Sozialkapital in den Dörfern wirksam werden kann?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt innerhalb des Netzwerks „Forum ländliche Entwicklung und Demografie in Mecklenburg-Vorpommern“

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 30 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

**31. März, 18.00 Uhr – 1. April, 18.00 Uhr**

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

## 22

# Umbruch

Wie gehen wir mit Veränderungen um?

Generationenverbindende Schreibwerkstatt

Es gibt in jedem Leben Stationen, in denen wir uns an Veränderungen gewöhnen und anpassen müssen. Das können schöne Momente sein, wie die Geburt eines Kindes oder der Antritt einer neuen Arbeitsstelle. Aber auch schwierige Situationen wie eine Scheidung oder der Tod eines nahestehenden Menschen fordern uns stark. Wie gehen wir mit solchen Umbrüchen um? Welche persönlichen Ressourcen können dabei helfen? Mit zwei Schreiblehrerinnen und einem Schreiblehrer werden wir uns mit diesen Veränderungen auseinandersetzen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 65 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro, ermäßigt 30 Euro

**7. April, 18.00 Uhr – 9. April, 13.00 Uhr**

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1



## 23

### Reise in die Lutherzeit

Als unser Deutsch erfunden wurde



Der Germanist, Politikwissenschaftler und Schriftsteller Bruno Preisendörfer nimmt uns in seinem neuem Buch „Als unser Deutsch erfunden wurde“ mit auf eine Zeitreise in die erste Hälfte des 16. Jahrhunderts. Es ist die Zeit der Reformation, des Wirkens von Martin Luther und der bis heute wirkenden sprachbildenden Kraft seiner Bibelübersetzung. Und zugleich ist es eine Alltagswelt, die uns völlig fremd ist. Preisendörfer lässt sie in seinen Worten wieder lebendig werden.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser  
In Kooperation mit der Buchhandlung Hugendubel und dem Literaturhaus Rostock  
Lesung und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Teilnahmebeitrag: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro

**12. April, 20.15 Uhr**

Rostock, Buchhandlung Hugendubel,  
Kröpeliner Straße 41

## 24

### Die Kirche als Arbeitgeberin

Unterschiede in der arbeitsrechtlichen Mitbestimmung – wie weiter?

Noch gibt es in der Nordkirche unterschiedliche Regelungen im kirchlichen Arbeitsrecht. Sie sind geprägt von Traditionen und Erfahrungen mit der Kirche als Arbeitgeberin, mit Gewerkschaften in und außerhalb der Kirche, mit der Dienstgemeinschaft und auch mit Entwicklungen in der nichtkirchlichen Arbeitswelt. Persönliche Überzeugungen und strukturelle Überlegungen bestimmen die notwendigen Debatten. Um die jeweiligen Positionen besser zu verstehen, brauchen wir das wechselseitige Berichten und Zuhören.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,  
Klaus-Dieter Kaiser  
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche  
Podium und Gespräch  
Anmeldung erbeten: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Die Teilnahme ist kostenlos

**27. April 18.00 Uhr**

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,  
Am Ziegenmarkt 4

## 25

# Bilderflut, Bilderverbot und Religion

Kunst im interreligiösen Dialog

Wir leben in einer visuellen Kultur. Noch nie gab es so viele Bilder wie heute. Dank Digitalisierung sind sie schnell gemacht, kopiert und ebenso schnell verbreitet. Wie gehen wir damit um? Kann die Bildertheologie der Religionen zur Orientierung beitragen?

Anhand ausgewählter Kunstwerke kommen Vertreter/innen dreier Religionsgemeinschaften ins Gespräch über die Bilderfrage – untereinander und mit dem Publikum. Referierende sind u. a. Dr. Jörg Herrmann und Abu Ahmed Yakobi, Imam, Schura. Die Moderation übernimmt Marion Koch von der Hamburger Kunsthalle.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann  
Podium und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Teilnahmebeitrag: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

**27. April, 19.00 Uhr**

Hamburg, Hamburger Kunsthalle,  
Glockengießer Wall







26

## 500 Jahre nach Luther

Wie wir die Bibel heute verstehen



reformation-im-norden.de



Luther gewann seine reformatorischen Einsichten durch die Lektüre der Bibel. Sie war für ihn eine unangefochtene Autorität: das Wort Gottes. Heute, nach über 200 Jahren historisch-kritischer Erforschung der Bibel wissen wir sehr viel mehr über die Entstehung ihrer Texte. Theolog/innen haben dadurch gelernt, sie als gewachsene Dokumente des Glaubens und nicht als Tatsachenberichte zu lesen. Es sind Texte von Menschen, in denen sich zeitbedingte Weltansichten widerspiegeln und sich Dichtung und (historische) Wahrheit mischen. Wie können sie uns heute dennoch Orientierung vermitteln und zum göttlichen Wort werden?



Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann,  
Klaus-Dieter Kaiser

Thementag

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 20 Euro,

10 Euro ermäßigt (Schüler/innen und Student/innen)

**29. April, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr**

Bad Doberan, Gemeindezentrum der  
Münstergemeinde, Klosterstraße 1b

## 27

### Voll unfair

Videocamp für Jugendliche

Medienakademie

Was ist gerecht, was ungerecht: Wenn immer dieselben die guten Noten bekommen, wenn Jugendliche nicht die gleichen Rechte haben wie Erwachsene, wenn Rollifahrer vor Schwellen stehen, wenn Menschen vor Krieg fliehen müssen? Fair oder unfair: Jeden Tag begegnet uns diese Frage.

In diesem Mediocamp werden Videoclips für mehr Gerechtigkeit produziert. Ihr entscheidet, welches Thema Ihr auswählt und daraus einen Film macht. Dabei könnt Ihr Euch als Regisseurin, Kameramann, SchauspielerIn oder Schnittmeister ausprobieren. Vorkenntnisse sind nicht nötig, die Technik wird zur Verfügung gestellt.

Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 30 Euro

**5. Mai, 18.00 Uhr – 7. Mai, 14.00 Uhr**

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

## 28

### Leseförderung in Mecklenburg-Vorpommern

Wie können Kindereinrichtungen, Bibliotheken und Autor/innen aktiv werden?

Wie steht es um die Sprach- und Lesekompetenzförderung der Kinder und Jugendlichen in Mecklenburg-Vorpommern? Wie können Kindertagesstätten, Schulen, Bibliotheken, Autorinnen und Autoren bestehende Ressourcen nutzen, um eine flächendeckende Leseförderung zu gewährleisten, die zum einen mit Freude wahrgenommen wird und zum anderen nachhaltige Ziele verfolgt? Diesen und weiteren Fragen werden wir auf der Tagung nachgehen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

In Kooperation mit dem LiteraturRat Mecklenburg-Vorpommern

Fachtagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

**13. Mai, 11.00 Uhr – 14. Mai, 13.00 Uhr**

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10



29

## Zeit für Familie

Familienmanagement im ländlichen Raum



Familie braucht Zeit. Die Pflege von Angehörigen und das Miteinander mit den Kindern sind zeitintensiv und müssen in eine gute Balance mit anderen Herausforderungen wie Berufsarbeit oder ehrenamtliches Engagement gebracht werden. Unter den Bedingungen ländlicher Räume mit teilweise prekären Arbeitsverhältnissen, Pendleralltag und langen Wegen ist dies besonders schwierig. Welche familienpolitischen Instrumentarien brauchen deshalb die Menschen in unserem Bundesland?

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,  
Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit dem Netzwerk Familienpolitik  
der Nordkirche

Fachtag

Anmeldung erbeten: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Die Teilnahme ist kostenlos



**17. Mai, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr**

Güstrow, Domgemeindehaus, Domplatz 6

30

## Ach Luther – Ein Prozess um Glauben und Kirche

Rekonstruktion einer Kontroverse



Im Zusammenhang mit der Tagung „Gotteslästerung und Satire“ wird die szenische Lesung das Verhältnis von Luther, Glauben, Kirche und Satire thematisieren. Autor und Dramaturg Michael Batz montiert dabei u. a. Zitate aus dem umstrittenen „Lutherschwank“ von 1983 und dem damaligen Amtszuchtprozess. Igor Zeller ist für den musikalischen Teil verantwortlich. Am anschließenden Gespräch beteiligen sich einige der damaligen Protagonisten.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck  
In Kooperation mit der Kirchengemeinde  
Hamburg-Ottensen  
Szenische Lesung und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Die Teilnahme ist kostenlos

**18. und 19. Mai, jeweils 20.00 Uhr**

Hamburg, Christankirche, Ottensener Marktplatz 6

31

## Gotteslästerung und Satire

Der Amtszuchtprozess um den Lutherschwank 1983



Im Luther-Jubiläumsjahr 1983 publizierten mehrere Pastoren einen „Lutherschwank“, auf den die Kirchenleitung der Nordelbischen Kirche mit einem Amtszuchtprozess reagierte. Die damaligen Fragen und Kontroversen sind aktuell: Gibt es in Kirche und Theologie Grenzen für Satire und Verspottung? Und wer bestimmt darüber? Wie ist das Verhältnis von Protestantismus und Satire?

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann,  
Dr. Stephan Linck  
In Kooperation mit der Kirchengemeinde  
Hamburg-Ottensen  
Thementag  
Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de  
Teilnahmebeitrag: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

**19. Mai, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr**

Hamburg, Dorothe-Sölle-Haus, Königstraße 54



## 32

### Die Schule ist kein religionsfreier Ort

Umgang mit den Überzeugungen der Schülerinnen und Schüler

Gute Schule heute

Schülerinnen und Schüler bringen ihre religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen aus den Elternhäusern mit in die Klassenräume. Sie sind Teil der Vielfalt, auch und gerade an einem weltanschaulich und religiös neutralen Ort wie der Schule. Mit der gegenwärtigen Zuwanderung hat dies noch zugenommen und stößt auf manche Verunsicherungen bei Lehrerinnen und Lehrern. An diesem Wochenende beschäftigen wir uns mit grundsätzlichen Fragen und diskutieren vor allem über den konkreten Umgang in den Schulen und die dazu nötigen Kompetenzen.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,  
Klaus-Dieter Kaiser, Claudia Kühnert

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 65 Euro, EZ-Zuschlag 10 Euro

**19. Mai, 18.30 Uhr – 21. Mai, 13.30 Uhr**

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

## 33

### Gefahren lauern überall

Malerei und Kleinplastik von Wolfgang Friedrich

„Vom sinnlich Organischen hin zum tektonisch Brüchigen, von Idyllen und Katastrophen.“ Der Bildhauer Wolfgang Friedrich sieht seine Arbeit als Gratwanderung hin zur eigenen Mitte, die Welt als Modell, in dem das Auge lange umherwandern kann, ohne anzukommen. Für seine aus der Antike entlehnten Skulpturen verwendet Friedrich hauptsächlich Wachs, Gips, Ton und Bronze. Neben seinem plastischen Arbeiten begleiten zunehmend Zeichnungen und Radierungen sein Werk.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen  
Vernissage

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

**23. Mai, 18.00 Uhr**

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,  
Am Ziegenmarkt 4



## Bill Viola und die Religion

Begleitprogramm zur Viola-Ausstellung  
in den Deichtorhallen

Der amerikanische Videokünstler Bill Viola setzt sich in seinem Werk mit den existenziellen Lebensthemen auseinander: mit Geburt, Tod, Liebe, Emotion und Spiritualität. Dabei greift er immer wieder auch religiöse Motive auf. Es finden sich Bezüge zur Mystik, zum Buddhismus, zum Sufismus und auch zur Bibel.

Die Veranstaltungen des Begleitprogramms setzen sich mit der mystischen und spirituellen Dimension seiner Arbeiten auseinander, werfen Schlaglichter aus evangelischer und katholischer Sicht auf seinen Umgang mit den Motiven Wasser und Geist und laden zum Auftakt zu einem Vortrag des Kunstkenners und Jesuitenpaters Friedhelm Mennekes über Bill Viola ein.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann  
In Kooperation mit der Katholischen Akademie Hamburg  
und den Deichtorhallen Hamburg  
Vortrag und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Teilnahmebeitrag: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

**Jeweils 19.00 Uhr**

Hamburg, Deichtorhallen, Deichtorstraße 1-2

**2. Juni**

Bill Violas Kunst und die Religion

Vortrag von Prof. Friedhelm Mennekes

**8. Juni**

Bill Viola und Spiritualität heute

Prof. Dr. Hubert Knoblauch und  
Prof. Dr. Stefan Bauberger, SJ, anschließend  
Podiums- und Publikumsgespräch

**13. Juni**

Mystische Traditionen bei Viola

Vortrag von Prof. Dr. Saskia Wendel,  
anschließend im Gespräch mit Intendant  
Dr. Dirk Luckow über Arbeiten der Ausstellung

**21. Juni**

Die vier Elemente im Werk Violas

Evangelische und katholische Perspektiven,  
Dr. Andreas Mertin und Prof. Dr. Joachim Valentin,  
anschließend Podiums- und Publikumsgespräch

35

## „Das verschwundene Land“ und „Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939 – 1945“

Lesung aus Büchern von Astrid Lindgren

In „Das verschwundene Land“ erzählt Astrid Lindgren von ihrer glücklichen Kindheit und der unvergleichlichen Liebesgeschichte ihrer Eltern. Lange bevor sie ihre Kinderbücher schrieb, hielt sie ihre Gedanken in ihren Tagebüchern fest. In „Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939 – 1945“ stellt sie grundlegende Fragen, die erschreckend aktuell sind: Was ist gut und was ist böse? Was tun, wenn Fremdenfeindlichkeit und Rassismus Denken und Handeln der Menschen bestimmen?

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen  
In Kooperation mit dem Evangelischen Frauenwerk  
der Nordkirche

Musikalische Lesung

Anmeldung nicht erforderlich

Teilnahmebeitrag: 5 Euro

**8. Juni, 19.00 Uhr**

Wismar, Zeughaus, Ulmenstraße 15

**9. Juni, 19.00 Uhr**

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,  
Am Ziegenmarkt 4



## 36

### Richter Fritz Valentin

Verfolgung und Exil als prägende Erfahrung

Fritz Valentin (1897 – 1984) war Christ jüdischer Herkunft. Als Konservativer stand er der Weimarer Republik ablehnend gegenüber. Von den Nationalsozialisten als Jude mit Berufsverbot belegt, gelangte er 1939 ins Exil. Nach seiner Rückkehr gab er zuletzt als Senatspräsident wichtige Impulse für die Hamburger Nachkriegsjustiz. Zugleich war er kirchlich aktiv und begleitete die Arbeit der Evangelischen Akademie. Prof. Ursula Büttner stellt diese ungewöhnliche Biografie vor.

Veranstaltung im Rahmen der Hamburger Reihe „Tage des Exils“.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck  
In Kooperation mit der Herbert und  
Elsbeth Weichmann-Stiftung  
Vortrag und Gespräch  
Anmeldung nicht erforderlich  
Die Teilnahme ist kostenlos

**14. Juni, 19.30 Uhr**

Hamburg, Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54

## 37

### Street Art

Kunst im öffentlichen Raum

Hauswände und Stromkästen werden bemalt oder beklebt, Bäume und Poller werden bestrickt oder verkabelt. Jede Bushaltestelle, jede Sitzbank kann ein nächstes potenzielles Kunstwerk sein. Street Art ist eine nicht-kommerzielle Form von Kunst im öffentlichen Raum. Die Künstler und Künstlerinnen spielen mit dem Stadtraum, sie überraschen und provozieren. Was bewirkt diese Kunstform und wie verändert sie das Stadtbild?

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla,  
Wiebke Juhl-Nielsen

In Kooperation mit der Ev. Arbeitsgemeinschaft für  
Erwachsenenbildung in der Nordkirche e.V.

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Teilnahmebeitrag: 50 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

**16. Juni, 12.00 Uhr – 17. Juni, 17.00 Uhr**

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10



**38**

## Nachtakrobaten

Die fantastische Welt der Fledermäuse

Familienakademie



Niedlich oder eklig? Bedrohlich oder bedroht? Fledermäuse sind faszinierende Wesen mit erstaunlichen Eigenschaften und überraschenden Lebensformen, die es zu erkunden gilt. Was haben Fledermäuse und Zugvögel gemeinsam? Und wie verständigen sich die „Schönen der Nacht“? Wir werden die geheimnisvolle Welt der Fledermäuse kennenlernen, auf Nachtexkursion gehen und uns aktiv in den Fledermausschutz einbringen.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,

Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder: 20 Euro,

Materialkosten: 10 Euro pro Familie

**16. Juni, 18.30 Uhr – 18. Juni, 13.30 Uhr**

Zingst, Zingstorf, Landstraße 1



## 39

### Dialog und Position

Was brauchen wir in der politischen Auseinandersetzung?

#### 4. Forum Kirche und Rechtsextremismus im Norden

Worte können Hass schüren, einschüchtern oder ermutigen. Worte markieren Positionen. Mit Worten wollen wir andere von unseren Ansichten überzeugen. Wer den Dialog sucht, bringt unterschiedliche Überzeugungen und Interessen in ein Gespräch. Wie kann Kommunikation auf Augenhöhe, auch über widersprüchliche politische Standpunkte, gelingen, und wie finden und vertreten wir die eigene Positionierung in der aktuellen gesellschaftlichen Situation und in unseren Kirchen?

Akademie-Studienleitung: Nora Nübel  
In Kooperation mit dem Projekt „Kirche stärkt Demokratie“ der AG TEO und dem Referat Friedensbildung der Nordkirche  
Tagung  
Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Die Teilnahme ist kostenlos; EZ-Zuschlag 10 Euro

**23. Juni, 15.00 Uhr – 24. Juni, 14.00 Uhr**  
Parchim, Edith-Stein-Haus, Invalidenstraße 20

## 40

### Antisemitismus in den Medien

Wenn antisemitische Deutungen unser Weltbild bestimmen

Fast jeder Meldung über Israel in den Nachrichten folgen Kommentare in den sozialen Medien, die sich antisemitischer Stereotype bedienen. In Spielfilmen, Fotos und Karikaturen behaupten sich immer wieder Vorurteile aus der langen und prägenden Tradition der Judenfeindschaft. Vergangene Deutungsmuster, z. B. in den großen Passionsmusiken des Protestantens Johann Sebastian Bach, wirken bis heute nach. Sensibilität im Wahrnehmen und klarer Einspruch sind deshalb notwendig.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser  
In Kooperation mit dem Evangelische Akademien in Deutschland e. V.  
Tagung  
Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
Die Teilnahme ist kostenlos

**23. Juni, 18.00 Uhr – 25. Juni, 13.30 Uhr**  
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10



## Spurensuche

Orte der Reformation in Mecklenburg-Vorpommern  
Spaziergänge in Mecklenburg-Vorpommern



Kirchen prägen auch heute das Landschaftsbild von Mecklenburg-Vorpommern. Wir machen uns auf die Suche nach Spuren der Reformation in sakraler Architektur und Kunst in unserem Bundesland. Anhand der historischen und theologischen Hintergründe und Zusammenhänge fragen wir nach den Auswirkungen des Reformationsgedankens auf Kirche und Gesellschaft bis in die heutige Zeit.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,  
Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Tagung

Anmeldung erforderlich: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

Teilnahmebeitrag: 80 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro,  
anteilige Exkursionskosten: 30 Euro

**25. August, 18.30 Uhr – 27. August, 13.30 Uhr**  
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

## DemokratieBildung

### Die Akademie feiert 10 Jahre Regionalzentren für demokratische Kultur

**Demokratie ist anstrengend. Demokratie ist notwendig. Demokratie ist schön.**

Seit 15 Jahren ist die DemokratieBildung ein Arbeitsschwerpunkt unserer Akademie, und seit zehn Jahren gibt es zwei „Regionalzentren für demokratische Kultur“ in Trägerschaft der Evangelischen Akademie. Die Mitarbeitenden unterstützen, ermutigen und begleiten Menschen und Institutionen bei der Gestaltung eines pluralistischen Zusammenlebens.

Das Konzept der Regionalzentren wurde von der Evangelischen Akademie der Nordkirche maßgeblich mitentwickelt, es war 2007 ein bundesweit einzigartiger Ansatz, Präventionsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten für akute Krisenfälle unter einem Dach zusammenzuführen und damit eine zentrale Anlaufstelle für Rat-suchende zu schaffen. Dieses Konzept dient inzwischen bundesweit als Vorbild bei der Entwicklung des Arbeitsfeldes DemokratieBildung.

Nach der Sommerpause, in die das Jubiläum fällt, werden wir zu thematischen Veranstaltungen einladen. Mehr dazu im nächsten Programmheft.

Informationen zu den Regionalzentren unter  
[www.akademie-rostock.de/regionalzentren](http://www.akademie-rostock.de/regionalzentren) und hier auf Seite 61

# Alte Männer – Fotografien und Interviews

Kein Mann wird als alter Mann geboren. Die Jahre machen ihn dazu. Sie graben Geschichten in sein Leben, sie zeichnen Falten und Narben auf seine Haut. Diesen Spuren ist ein Langzeitprojekt über alte Männer gewidmet. Auf der Suche nach individuellen Seelenbildern und typologischen Themen männlicher Identität interviewt und fotografiert **Raymond Jarchow** seit 2006 Männer jenseits des 65. Lebensjahres. Daraus ist in der Zusammenarbeit mit Claudia Lohse-Jarchow und dem ZeitAnschauern e.V. eine Ausstellung entstanden, die eine Ethnographie der Lebenswelten alter Männer darstellt. In Fotografien und Texten verbinden sich gestern und heute, spannt sich eine Brücke zwischen denen, die kommen und denen, die gehen.

Das Projekt soll den Betrachter anregen, sich den großen Lebensthemen wie Einsamkeit und Berührung, Schmerz und Heilung, Angst und Aggression, Glaube und Verzweiflung, Alter und Tod zuzuwenden und in seinen eigenen Geschichten nachzuspüren.

Mehr über das Projekt und den Verein unter [www.zeitanschauen.de](http://www.zeitanschauen.de)



# Neu erschienen

## **Anti-demokratische Tendenzen in Mecklenburg-Vorpommern. Wo kann Bildung ansetzen?**

Im Januar 2015 sorgten die Anschläge auf die französische Satire-Zeitschrift „Charlie Hebdo“ und auf einen jüdischen Supermarkt weltweit für Entsetzen. In Deutschland marschierten nicht nur in Dresden PEGIDA-Anhänger durch die Straßen. Anschläge gegen Flüchtlingsunterkünfte nahmen zu. Extremismus bedroht das Zusammenleben der Menschen und den demokratischen Diskurs – auch im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Dies war für unsere Akademie Anlass, zusammen mit anderen Partnern an der Universität Rostock eine Ringvorlesung über Fragen der Demokratie-Bildung und des interkulturellen Lernens anzubieten. Die Vorträge und andere Beiträge sind nun in einer Publikation zugänglich.

Kostenlos zu beziehen über die  
Universitätsbibliothek Rostock,  
<http://www.ub.uni-rostock.de>, ISBN 978-3-86009-461-7

Hrsg. vom Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung der Universität Rostock, Arbeitsstelle für politische Bildung der Universität Rostock in Kooperation mit der Evangelischen Akademie der Nordkirche und der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Mecklenburg-Vorpommern

## **„Vorwärts und nicht vergessen....“ Opposition und Institution. Symposium Oktober 2015**

Viele evangelische Theologinnen und Theologen entwickelten in den 60er- und 70er-Jahren aus ihrem christlichen Glauben heraus ein linkes Selbstverständnis, das zu Konflikten mit der Institution Kirche führte. Die Publikation dokumentiert ein Symposium, auf dem namhafte Akteure aus der 68er-Generation kritisch-selbstkritisch zurückblicken. Anlass des Symposiums war die Verabschiedung von Ulrich Hentschel nach 40-jähriger Arbeit als Pastor. Das Buch versammelt Beiträge einiger seiner Zeitgenossen und Weggefährten aus sehr unterschiedlichen Perspektiven, die die aktuelle Spannung des Themas aufzeigen – mit Texten von Dick Boer, Christian Gefert, Hannes Heer, Ulrich Hentschel, Käthe Stäcker, Fulbert Steffensky und Gerd Ulrich.

5 Euro, bei Versand 6,50 Euro  
Bestelladresse: Evangelische Akademie der Nordkirche,  
Königstraße 52, 22767 Hamburg,  
E-Mail: [e-kultur@akademie.nordkirche.de](mailto:e-kultur@akademie.nordkirche.de)

Hrsg. von der Evangelischen Akademie der Nordkirche und dem Arbeitsbereich Diakonie und Bildung im Kirchenkreis Hamburg-Ost, 92 Seiten, Hamburg 2016

# Mitarbeitende der Akademie

## Büro Hamburg

PD Dr. **Jörg Herrmann**, Pastor  
Direktor  
Telefon: 040 - 306 20 14 50  
E-Mail: joerg.herrmann@akademie.nordkirche.de

### **Marlise Appel**

Ausstellungsmanagement  
E-Mail: Marlise.Appel@akademie.nordkirche.de

### **Jürgen Heilig**

Studienleiter für Bildung und Gesellschaft  
Telefon: 040 - 306 20 14 54  
E-Mail: juergen.heilig@akademie.nordkirche.de

### **Andrea Kaiser**

Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 040 - 306 20 12 88  
E-Mail: andrea.kaiser@hb2.nordkirche.de

### **Dr. Stephan Linck**

Studienleiter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit  
Telefon: 040 - 306 20 14 55  
E-Mail: stephan.linck@akademie.nordkirche.de

### **Angéla Sicks**

Sachbearbeiterin  
Telefon: 040 - 306 20 14 52  
E-Mail: angela.sicks@akademie.nordkirche.de

## Büro Rostock

**Klaus-Dieter Kaiser**, Pastor  
Direktor  
Telefon: 0381 - 252 24 31  
E-Mail: klaus-dieter.kaiser@akademie.nordkirche.de

### **Claudia Carla**

Studienleiterin für Jugendbildung  
Telefon: 0381 - 252 24 32  
E-Mail: claudia.carla@akademie.nordkirche.de

### **Cornelia Ewert**

Studienleiterin für Demokratiebildung, Schule und Familienakademie  
Telefon: 0381 - 252 24 30  
E-Mail: cornelia.ewert@akademie.nordkirche.de

### **Dr. Tanja Flehinghaus-Roux**

Studienleiterin für Nachhaltigkeit und Dialog mit den Naturwissenschaften  
Telefon: 0381 - 252 24 33  
E-Mail: tanja.flehinghaus-roux@akademie.nordkirche.de

### **Wiebke Juhl-Nielsen**

Studienleiterin für Kultur und Demokratiebildung  
Telefon: 0381 - 252 24 34  
E-Mail: wiebke.juhl-nielsen@akademie.nordkirche.de

### **Viktoría Lebsak**

Finanzsachbearbeiterin  
Telefon: 0381 - 252 24 35  
E-Mail: viktoría.lebsak@akademie.nordkirche.de

### **Burkhard Schmidt**

Studienleiter für Jugendbildung, Supervisor  
Telefon: 03831 - 28 80 93  
Mobil: 0172 - 870 41 17  
Büro Stralsund: Carl-Heydemann-Ring 55, 18437 Stralsund  
E-Mail: burkhard.schmidt@akademie.nordkirche.de

## Regionalzentren für demokratische Kultur

### Hartmut Gutsche

Leiter

Telefon: 0176 - 24 88 74 62

E-Mail: hartmut.gutsche@akademie.nordkirche.de

### Elisabeth Siebert

Leiterin

Telefon: 0172 - 603 06 18

E-Mail: elisabeth.siebert@akademie.nordkirche.de

### Heike Habeck

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 20 48 72 87

E-Mail: heike.habeck@akademie.nordkirche.de

### Claudia Kühhirt

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 20 48 72 86

E-Mail: claudia.kuehirt@akademie.nordkirche.de

### Nora Nübel

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 24 88 74 61

E-Mail: nora.nuebel@akademie.nordkirche.de

### Torsten Schörner

Studienleiter für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 80 21 84 63

E-Mail: torsten.schoerner@akademie.nordkirche.de

### Frauke Schüler

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 63 65 87 71

E-Mail: frauke.schueler@akademie.nordkirche.de

### Tatiana Volkmann

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 64 62 40 80

E-Mail: tatiana.volkmann@akademie.nordkirche.de

## Demokratische Strukturen stärken

Zwei von fünf Regionalzentren für demokratische Kultur in Mecklenburg-Vorpommern arbeiten in Trägerschaft der Evangelischen Akademie der Nordkirche. Ziel ist, demokratische Strukturen zu stärken und so die Gesellschaft in der Prävention gegen Rechtsextremismus und andere demokratiefeindliche Ideologien zu unterstützen. Beratung und Unterstützung sind kostenlos und vertraulich.

Arbeitsschwerpunkte sind:

- **Demokratiepädagogik:** Unterstützung von Mitarbeitenden in Bildungs-, Kinder- und Jugendeinrichtungen bei der Vermittlung demokratischer Werte.
- **Akteursbildung:** Stärkung beim Leben eines demokratischen Alltags im beruflichen und privaten Umfeld.
- **Strukturentwicklung:** Hilfe bei der Festigung demokratischer Rahmenbedingungen in öffentlichen und privaten Institutionen, Unternehmen sowie in kommunalen Gremien.
- **Akutunterstützung:** Beratung bei Vorfällen mit mutmaßlich demokratiefeindlichem Hintergrund im öffentlichen, beruflichen und privaten Bereich.

### Regionalzentrum für demokratische Kultur

Landkreis und Hansestadt Rostock

Telefon: 0381 - 403 17 61

E-Mail: rz.rostock@akademie.nordkirche.de

### Regionalzentrum für demokratische Kultur

Vorpommern-Rügen

Telefon: 03831 - 28 25 84

E-Mail: rz.stralsund@akademie.nordkirche.de

Informationen unter [www.akademie-nordkirche.de/regionalzentren](http://www.akademie-nordkirche.de/regionalzentren)



# Informationen

## Evangelische Akademie der Nordkirche

### Büro Hamburg

Königstraße 52

22767 Hamburg

Telefon: 040 - 306 20 14 52

Fax: 040 - 306 20 14 53

E-Mail: [hamburg@akademie.nordkirche.de](mailto:hamburg@akademie.nordkirche.de)

### Büro Rostock

Am Ziegenmarkt 4

18055 Rostock

Telefon: 0381 - 252 24 30

Fax: 0381 - 252 24 59

E-Mail: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)

[www.akademie-nordkirche.de](http://www.akademie-nordkirche.de)

[www.facebook.com/akademie.nordkirche](https://www.facebook.com/akademie.nordkirche)

## Anmeldung

Unsere Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten. Viele Termine können Sie kostenlos und ohne Anmeldung besuchen. Hinweise hierzu finden Sie bei den Veranstaltungen. Für die übrigen Seminare melden Sie sich bitte per E-Mail, postalisch oder telefonisch an.

## Rückfragen

Bei inhaltlichen Rückfragen helfen Ihnen die Studienleiterinnen und Studienleiter gerne weiter. Sie finden die zuständigen Personen und ihre Kontaktdaten in diesem Programm. Organisatorische Auskünfte geben Ihnen die Mitarbeiterinnen in den Büros in [Hamburg](#) oder [Rostock](#).

## Nähere Informationen und zusätzliche Veranstaltungen

Auf unseren Internetseiten finden Sie während des laufenden Programmhilbjahrs eine Vielzahl aktueller Programmergänzungen und nähere Informationen: [www.akademie-nordkirche.de](http://www.akademie-nordkirche.de)

Auf dem Laufenden bleiben „Fans“ bei Facebook: [www.facebook.com/akademie.nordkirche](https://www.facebook.com/akademie.nordkirche)

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (EAE) ist die Evangelische Akademie der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Die Veranstaltungen 06, 09, 13, 14, 16, 22, 27, 28, 32, 33, 35, 37, 38, 40 und 41 werden im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung durch das Land Mecklenburg-Vorpommern mitfinanziert.

# Themenschwerpunkte

## **Demokratische Kultur und Erinnerungskultur**

### **„Neue Anfänge nach 1945?“**

Ausstellung über den Umgang der Evangelischen Kirchen mit der NS-Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein 4

### **Bruchlinien.**

Der Flensburger Kirchenstreit um das Krieger-Gedenken zu St. Marien 1967 6

### **Der Flensburger Denkmalstreit**

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945?“ 10

### **Tradition und Häresie**

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945?“ 11

### **Das verspielte Erbe der friedlichen Revolution?**

Zur Situation der Zivilgesellschaft in Ostmitteleuropa 12

### **Poesie und Gewalt**

Das Leben der Pfarrerstochter Gudrun Ensslin 20

### **Richter Fritz Valentin**

Verfolgung und Exil als prägende Erfahrung 50

## **Gerechtigkeit, Teilhabe und Bildung**

### **Leben im Alter**

Sorge und Mitverantwortung in der Kommune 13

### **Alt, älter, arm?**

7. Konferenz zur sozialen Spaltung in Hamburg 18

### **Genozid durch den IS-Terror**

Was können wir in einer ohnmächtig erscheinenden Welt tun? 19

### **Transformationen**

Zum Wandel gesellschaftlicher Naturverhältnisse 27

### **Neben uns die Sintflut**

Der Kapitalismus als „Externalisierungsgesellschaft“ 28

### **Gemeinsam sind wir stark**

Was braucht eine zukunftsfähige Kommune? 29

### **Die Kirche als Arbeitgeberin**

Unterschiede in der arbeitsrechtlichen Mitbestimmung – wie weiter? 33

## **Zeit für Familie**

Familienmanagement im ländlichen Raum 41

## **Die Schule ist kein religionsfreier Ort**

Umgang mit den Überzeugungen der Schülerinnen und Schüler 44

## **Dialog und Position**

Was brauchen wir in der politischen Auseinandersetzung? 54

## **Jugendpolitik und Dialog der Generationen**

### **Hören, sehen, ausprobieren**

Medienbildung in Kindertageseinrichtungen 22

### **Alles Familie**

Leben unter einem Dach 24

### **Voll unfair**

Videocamp für Jugendliche 38

## **Nachhaltige Entwicklung und Naturwissenschaft**

### **„... für dich gegeben!?“**

Chancen und Grenzen von Organ- und Gewebetransplantation aus ethischer Perspektive 21

### **Selbstverständlich nachhaltig leben**

Michael Kopatz präsentiert sein neues Buch „Ökorumine. Damit wir tun, was wir für richtig halten“ 25

### **Tierhaltung zwischen Landwirtschaft und Industrie**

Präsentation einer aktuellen Diskussionshilfe der Nordkirche 26

### **Nachtakrobaten**

Die fantastische Welt der Fledermäuse 53

## **Religion, Kultur und Medien**

### **Der Skandal als Vorlauter Bote**

Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung 8

### **Kein Aug hat ihn gesehen**

Biblische Gottesbilder im 21. Jahrhundert 15

<b>Zeit zu werden</b>	
Gespräch mit drei Künstlerinnen	16
<b>Licht und Dunkel</b>	
Gespräche über Religion und Film	23
<b>Umbruch</b>	
Wie gehen wir mit Veränderungen um?	30
<b>Reise in die Lutherzeit</b>	
Als unser Deutsch erfunden wurde	32
<b>Bilderflut, Bilderverbot und Religion</b>	
Kunst im interreligiösen Dialog	34
<b>500 Jahre nach Luther</b>	
Wie wir die Bibel heute verstehen	37
<b>Leseförderung in Mecklenburg-Vorpommern</b>	
Wie können Kindereinrichtungen, Bibliotheken und Autor/innen aktiv werden?	39
<b>Ach Luther – Ein Prozess um Glauben und Kirche</b>	
Rekonstruktion einer Kontroverse	42
<b>Gotteslästerung und Satire</b>	
Der Amtszuchtprozess um den Lutherschwank 1983	43
<b>Gefahren lauern überall</b>	
Malerei und Kleinplastik von Wolfgang Friedrich	45
<b>Bill Viola und die Religion</b>	
Begleitprogramm zur Viola-Ausstellung in den Deichtorhallen	46
<b>„Das entschundene Land“ und „Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939 – 1945“</b>	
Lesung aus Büchern von Astrid Lindgren	48
<b>Street Art</b>	
Kunst im öffentlichen Raum	51
<b>Antisemitismus in den Medien</b>	
Wenn antisemitische Deutungen unser Weltbild bestimmen	55
<b>Spurensuche</b>	
Orte der Reformation in Mecklenburg-Vorpommern	56

#### Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe:  
Klaus-Dieter Kaiser  
Evangelische Akademie der Nordkirche  
Büro Rostock  
Am Ziegenmarkt 4  
18055 Rostock  
Telefon: 0381-25 224-31  
Fax: 0381-25 224-59  
E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

Evangelische Akademie  
der Nordkirche  
Büro Rostock  
Am Ziegenmarkt 4  
18055 Rostock

.....  
E-Mail

.....  
Telefon

.....  
PLZ/Wohnort

.....  
Straße

.....  
Name, Vorname

Bitte  
mit 45 Cent  
frankieren

## Informationen

- Ich möchte den E-Mail-Newsletter und Informationen der Evangelischen Akademie der Nordkirche erhalten
- Ich interessiere mich für weitere Informationen der Nordkirche

Detaillierte Programme senden wir Ihnen nach deren Fertigstellung gerne zu. Für folgende Veranstaltungen sind Informationen auch gedruckt erhältlich (bitte ankreuzen).  
Zusätzliche Termine und Aktualisierungen finden Sie im Internet: [www.akademie-nordkirche.de](http://www.akademie-nordkirche.de).

**01 02 03 04 05 06 07 08 09 10**

**11 12 13 14 15 16 17 18 19 20**

**21 22 23 24 25 26 27 28 29 30**  
**41**